

# INHALT

WAS BEDEUTET NACHHILFE? .....	4
WANN IST NACHHILFE SINNVOLL? .....	5
AB WELCHEM ALTER EIGNET SICH NACHHILFE? .....	7
WIE BEZIEHE ICH MEIN KIND MIT EIN? .....	8
WELCHE NACHHILFE PASST ZU MEINEM KIND? .....	9
WELCHES PENSUM IST SINNVOLL? .....	18
WORAN ERKENNE ICH GUTE NACHHILFEANGEBOTE? .....	20
WO FINDE ICH DAS PASSENDE ANGEBOT? .....	22
HILFREICHE ADRESSEN .....	23

## LIEBE ELTERN,

Extraschichten für gute Noten gehören immer häufiger zum Lernalltag von Kindern. Dabei ist es wichtig, dass zusätzliches Lernen wirklich hilft, Spaß macht und die Schüler nicht weiter unter Druck setzt. Eltern fragen sich deshalb immer häufiger, wie sie ihr Kind am besten fördern können.

Mit diesem Ratgeber möchten wir Ihnen eine erste Orientierung bieten, damit Sie sich im Dschungel der Anbieter, Angebote und Begrifflichkeiten zurechtfinden.

„Nachhilfe“ hat als Begriff ausgedient, denn er beschreibt längst nicht mehr das, was wir von Lernförderangeboten erwarten. Oft ist es gar nicht das Richtige für unser Kind, wenn nur punktuell „nachgeholfen“ wird, sondern hilfreicher, wenn es über das ganze Jahr Unterstützung erhält. So wäre die Bezeichnung „Lernbegleitung“ sicherlich passender. Dabei denke ich nicht nur an Schüler, deren Schulerfolg gefährdet ist, sondern auch an Kinder, die schlichtweg gerne mehr über Geschichte, Mathematik oder Fremdsprachen lernen wollen. Musikalische Mädchen und Jungen nehmen schließlich auch Gitarren- oder Flötenunterricht, sportliche Kinder spielen Fußball oder sind im Schwimmverein. Das sollte auch fürs Lernen von Unterrichtsthemen oder Allgemeinwissen gelten. So können Kinder ihre Stärken ganz selbstbestimmt weiter ausbauen und sehen Lernen nicht als ein „Muss“, sondern als neues Interessensgebiet. Das ist besonders wichtig für eine Generation, die wohl ihr Leben lang lernen muss und wird.

Was Ihr Kind interessiert oder wie es am liebsten lernt, weiß es sicher sehr genau. Planen Sie deshalb gemeinsam mit Ihrem Nachwuchs, wie Sie die Extraschichten in Zukunft gestalten wollen.

Herzlich,  
**Ihr Daniel Bialecki**  
 Geschäftsführer der scoyo GmbH

# WAS BEDEUTET NACHHILFE?

Im klassischen Verständnis bedeutet Nachhilfe außerschulischen Einzelunterricht für Schüler, um schlechte Noten zu verbessern. Heute ist das Angebot in Form, Art und Zweck deutlich vielfältiger. Nachhilfe lässt sich als Ergänzungsangebot zum Unterricht und als Lernbegleitung für Schüler verstehen – unabhängig von guten oder schlechten Noten. Folgende Merkmale grenzen die gezielte Lernförderung von einfacher Hausaufgabenbetreuung ab:

- Nachhilfe findet außerhalb der Schule statt.
- Schüler wiederholen und vertiefen Lerninhalte aus dem Unterricht.
- Eltern organisieren Nachhilfe privat, entweder gegen ein Entgelt oder kostenlos bei Nachbarn, Freunden oder Verwandten.

Ob Einzel- oder Gruppennachhilfe, Lernbegleitung durch Bekannte und Freunde oder digitale Wissensvermittlung: Alle Nachhilfeformen haben zum Ziel, die schulischen Leistungen zu verbessern und auf einem dauerhaft guten Niveau zu halten. Nachhilfe vermittelt zudem wichtige Lerntechniken und fördert insgesamt die Lernmotivation der Kinder.

*Es hat sich in den letzten drei Jahrzehnten so entwickelt, dass Nachhilfe nicht mehr dem Wortsinn nach das Nachholen von Stoff oder Ausgleich von Defiziten bedeutet. Eigentlich müssten wir von Ergänzungsangeboten, Zusatzunterricht am Nachmittag oder von Lernbegleitung sprechen. Denn Eltern wünschen dauerhafte Unterstützung für ihre Kinder.*

**Prof. Dr. Klaus Hurrelmann**  
Professor of Public Health and Education,  
Hertie School of Governance GmbH

## WANN?



## WANN IST NACHHILFE SINNVOLL?

Ob Ihr Kind von einem Nachhilfeangebot profitiert, finden Sie am besten im Gespräch mit Klassen- oder Fachlehrern heraus. Oftmals können diese die Stärken und Schwächen Ihres Kindes gut einschätzen. Überlegen Sie gemeinsam, welche Form von Lernbegleitung Ihr Kind für den schulischen Alltag am besten fördern kann. In der Regel sehen Lehrer es positiv, dass sie bei Überlegungen zur Verbesserung der Lernsituation einbezogen werden. Sie können zudem methodische Hinweise geben.

*Mein Sohn hat sich ab der dritten Klasse immer schwerer getan, den Unterrichtsstoff zu bewältigen. Das hat ihn sehr belastet. Lange habe ich überlegt, ob ich ihm Nachhilfe neben der Schule zumuten kann. Aber seitdem er dem Unterricht wieder besser folgen kann, hebt das insgesamt seine Stimmung und sein Selbstbewusstsein.*

**Annette Liebmann**  
Mutter von zwei Kindern aus Lüneburg

## ZEITLICH BEGRENZTE NACHHILFE

ist sinnvoll, wenn Ihr Kind...

- in einem einzelnen Schulfach akute Schwierigkeiten hat. Ein Nachhilfelehrer spürt die Wissenslücken auf und gibt Sicherheit.
- während einer Krankheit viel Unterrichtsstoff verpasst hat.
- die Schule gewechselt hat und Lerninhalte aufholen muss.
- Schwierigkeiten hat, dem Unterricht aufmerksam zu folgen, zum Beispiel nach einem Todesfall in der Familie oder der Scheidung der Eltern.

## EINE KONTINUIERLICHE LERNBEGLEITUNG

ist sinnvoll, wenn...

- Sie Lerndefizite vorbeugen möchten. Die Lernbegleitung hilft bei der Wiederholung und festigt das Wissen.
- im Schulunterricht wenig Zeit bleibt, den Lernstoff ausreichend zu bearbeiten, zum Beispiel in zu großen Schulklassen oder bei Zeitdruck.
- sich Ihr Kind auf Klassenarbeiten vorbereitet. Online-Lernportale wie scoyo stellen Übungen bereit, die zeigen, wie gut es den Stoff verinnerlicht hat.
- Ihr Kind sein Selbstvertrauen steigern soll. Erfolgreich absolvierte Tests vermitteln die Gewissheit, dass das entsprechende Wissen auch in der Klassenarbeit abrufbar ist.
- Ihr Kind sich über den Unterrichtsinhalt hinaus für ein Wissensgebiet interessiert.



### ACHTUNG!

Nachhilfe reicht nicht aus, wenn Ihr Kind eine Lese-Rechtschreib-Schwäche oder eine Rechenschwäche hat. Dann ist die Zusammenarbeit mit einem Lerntherapeuten notwendig.

## ALTER



© Tyler Olson - Fotolia.com

## AB WELCHEM ALTER EIGNET SICH NACHHILFE?

Bei der großen Auswahl an Lernangeboten finden Sie für jedes Alter etwas Passendes. Nachhilfe in der klassischen Form des Einzelunterrichts empfehlen die meisten Experten erst ab der dritten Klasse. Andere Formen der Nachhilfe, wie spielerisch aufbereitete Lernprogramme oder Lernspiele, wirken sich dagegen schon bei Erstklässlern positiv auf den Lernerfolg aus.

### Achten Sie bei Grundschulern darauf, dass

- die einzelnen Lerneinheiten nicht zu viel Zeit in Anspruch nehmen, sodass Ihrem Kind am Nachmittag noch Zeit zum Spielen bleibt.
- der Lernstoff kindgerecht aufbereitet ist, damit Ihr Kind den Spaß am Lernen behält oder wiederfindet.

*Kinder lernen gerne. Das ist ihre Natur. Solange der Wissenserwerb mit Spaß verbunden ist und Kinder begeistert bei der Sache sind, spielt das Alter keine Rolle.*

**Daniel Bialecki**  
Geschäftsführer von scoyo



© iStockphoto.com/33302032

## WIE BEZIEHE ICH MEIN KIND MIT EIN?

Der Lerneffekt wird sich in Grenzen halten, wenn Ihr Kind nur lernt, weil Sie das möchten. Wirklich erfolgreich kann Nachhilfe nur sein, wenn es sich gerne mit den Lerninhalten beschäftigt und bereit ist, Unterstützung anzunehmen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie gemeinsam mit Ihrem Kind entscheiden, wie es am liebsten lernen möchte. Sie werden staunen, welche konkreten Vorstellungen Kinder bereits haben. Eine von scoyo beauftragte FACT-Umfrage unter Kindern zwischen sechs und 13 Jahren hat beispielsweise ergeben, dass sich ein Großteil der Befragten wünscht, der Lernstoff solle im Projektunterricht geübt werden oder in spannende Geschichten verpackt sein. Auch das Lernen am Computer steht bei ihnen hoch im Kurs.

- Setzen Sie sich mit Ihrem Kind zusammen und besprechen Sie offene Lernschwierigkeiten und gemeinsame Erwartungen.
- Fragen Sie auch nach Ängsten, Zweifeln, aber auch nach Wünschen, bestimmte Themen zu vertiefen.
- Halten Sie regelmäßig Rücksprache mit Ihrem Kind. Ist die gewählte Lernbegleitung die richtige? Macht das Lernen Spaß?

## WELCHE NACHHILFE PASST ZU MEINEM KIND?

Kinder lernen unterschiedlich. Was dem einen gut liegt, muss dem anderen noch lange nicht gefallen. Ob Sie die richtige Wahl getroffen haben, ist oft erst nach zwei oder drei Lerneinheiten absehbar. Deshalb sollten Sie jede Form der Lernbegleitung zuerst testen.

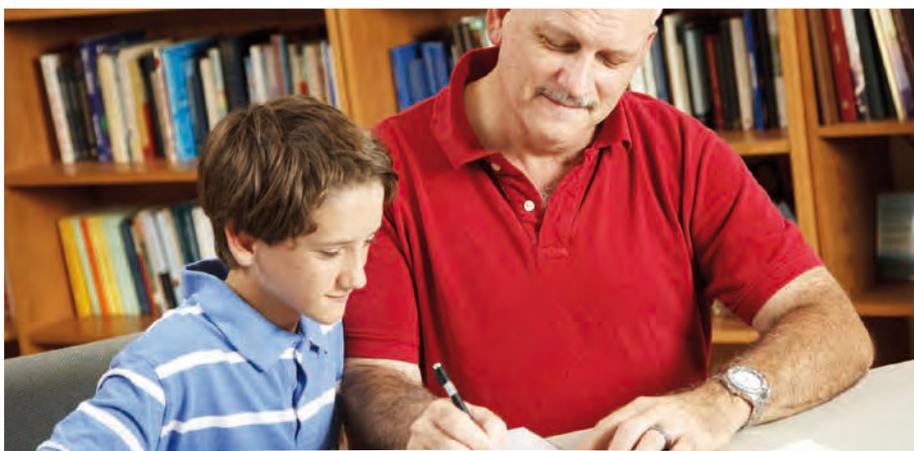
## ELTERN ALS NACHHILFELEHRER?

Eine Eltern-Umfrage von scoyo hat gezeigt, dass sich 74 Prozent der Eltern in der Pflicht sehen, ihre Kinder beim Lernen zu unterstützen. Viele Eltern schlüpfen deshalb in die Rolle des Nachhilfelehrers.

Experten raten davon ab. Die emotionale Verbindung zwischen Eltern und Kind behindert die Lernbegleitung oftmals. Daraus erwachsen Konflikte, die das Verhältnis belasten können. Häufig sind Eltern ungeduldiger mit ihrem Kind als andere Menschen.

Wenn es Alternativen für die Nachhilfe gibt, sollten Eltern diese deshalb nutzen. Unterstützen können sie ihre Kinder am besten mit einer gesunden Portion Gelassenheit im Familienalltag und Vertrauen in ihre Fähigkeiten.





© Lisa F. Young - Fotolia.com

## WENN IHR EINSATZ DOCH GEFRAGT IST

Keine Regel ohne Ausnahme: Sie haben die Erfahrung gemacht, dass Sie gut mit Ihrem Kind lernen können? Ihr Kind lässt sich gerne von Ihnen helfen? Dann klären Sie vorher am besten folgende Punkte:

- Verstehen Sie den Lernstoff selbst?
- Bringen Sie die nötige Portion Geduld mit?
- Haben Sie Zeit, die Nachhilfe regelmäßig und verlässlich anzubieten?
- Können Sie Ihrem Kind neben den Lerninhalten auch Lernmethoden vermitteln?
- Wissen Sie, mit welchen Methoden in der Schule gearbeitet wird?
- Können Sie den nötigen emotionalen Abstand einnehmen?



### UND VERGESSEN SIE NICHT:

**Lob und Feedback für kleine Zwischenziele, die Sie mit Ihrem Kind gemeinsam vereinbart haben, wirken Wunder! Bewerten Sie die Mühe und den Einsatz, sich mit dem Stoff auseinanderzusetzen, stärker als ein unmittelbar richtiges Ergebnis.**

## NACHHILFE AUS DEM PRIVATEN UMFELD

Die private Nachhilfe ist die am häufigsten genutzte Form der Lernbegleitung in Deutschland. Die Eins-zu-eins-Situation eignet sich besonders, wenn größere Wissenslücken zu schließen sind. Oft wiederholen Mitschüler, Studenten oder Bekannte im Einzelunterricht den Unterrichtsstoff gemeinsam mit dem Schüler.

Der Vorteil, den ältere Mitschüler mitbringen: Sie leben selbst im Schulalltag, kennen die Probleme und finden manchmal sogar einen besseren Zugang zu dem Kind als die Lehrer. Lehramtsstudenten dagegen bringen nicht nur Fachwissen mit, sondern auch geeignete Methoden aus dem Studium, um neben den Lerninhalten auch Lerntechniken erfolgreich zu vermitteln.

### VORTEILE DER EINZELNACHHILFE

- Der Nachhilfelehrer geht auf die individuellen Bedürfnisse Ihres Kindes ein.
- Mögliche Hemmungen, vor der Klasse nachzufragen, fallen weg.
- Ihr Kind bestimmt das Lerntempo.
- Positive Bestärkung durch Nachhilfelehrer fördert das Selbstbewusstsein.
- Der Nachhilfelehrer kann zu Ihnen nach Hause kommen.

### DARAUF IST ZU ACHTEN

- Die Chemie zwischen dem Nachhilfelehrer und Ihrem Kind muss stimmen.
- Der Nachhilfelehrer sollte über aktuelle Unterrichtsinhalte Bescheid wissen.
- Halten Sie regelmäßig Rücksprache mit Ihrem Kind und dem Nachhilfelehrer.
- Schaffen Sie zu Hause einen aufgeräumten und ruhigen Lernplatz für die Nachhilfestunden.

## NACHHILFEINSTITUTE



© Dan Roca - Fotolia.com

## UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE PROFIS

Eine Alternative zur privaten Nachhilfe sind professionelle Nachhilfeinstitute. Sie bieten meistens Einzel- und Gruppenunterricht an. Gerade wenn Wissensdefizite in einem Fach weiter zurückliegen, kann das geschulte Personal gezielt die Grundlagen wiederholen. Wie bei der privaten Nachhilfe ist diese intensive Form der Lernbegleitung immer dann geeignet, wenn einfaches Wiederholen des Stoffes nicht ausreicht.

Lernt Ihr Kind gerne gemeinsam mit anderen, kommt auch die Gruppennachhilfe infrage. Wenn es nicht darum geht, Lernstoff individuell aufzuarbeiten, sondern Ihr Kind Unterrichtsinhalte vertiefen oder sich auf eine besondere Klassenarbeit vorbereiten möchte, kann dies die geeignete Form der Nachhilfe sein.

*Bei der Nachhilfe kann ich alle meine Fragen stellen, und der Nachhilfelehrer hat Zeit, mir alles zu beantworten. Das gefällt mir gut.*

**Naomi**  
11 Jahre. Sie geht in die 6. Klasse einer Realschule.

## VORTEILE DES GRUPPENUNTERRICHTS

- Lernen im Team macht Spaß.
- Ihr Kind fühlt sich nicht allein mit seinen Lernproblemen.
- In der Gruppe können verschiedene Lernmethoden ausprobiert werden (zum Beispiel: Schüler erklären Schülern).
- Zusätzlicher Lerneffekt: Ihr Kind lernt auch durch die Fragen und Probleme der Mitlernenden.
- Der Gruppenunterricht ist oft günstiger als Einzelnachhilfe.

## DARAUF IST ZU ACHTEN

- Ihr Kind sollte keine Hemmungen haben, vor anderen Schwächen einzugestehen.
- Die Kleingruppe sollte nicht größer als fünf Schüler sein.
- Wichtig ist eine homogene Gruppe mit gleichem Lernstand und -tempo.
- Der Unterricht sollte in geeigneten Räumen mit qualifiziertem Lehrpersonal stattfinden.



### TIPP:

**Vereinbaren Sie eine Probestunde für Ihr Kind, bevor Sie einen Vertrag unterschreiben. Achten Sie außerdem auf kurzfristige Kündigungsfristen und flexible Laufzeiten: Der Vertrag sollte monatlich oder quartalsweise kündbar sein.**

## VORTEILE VON NACHHILFEINSTITUTEN

- Nachhilfe nach Konzept: Hier können Sie sicher sein, dass die Nachhilfe nach einem erprobten Plan verläuft.
- Qualifizierte Nachhilfelehrer: Bei seriösen Anbietern arbeiten Lehrkräfte, die pädagogische und didaktische Erfahrung mitbringen.
- Enge Zusammenarbeit mit Eltern: Gute Institute legen Wert auf den Austausch mit den Eltern.
- Nah dran an der Schule: Die Nachhilfeinstitute wissen, was in den Schulen auf dem Lehrplan steht und was gefordert wird.
- Spezielle Förderkurse: Schüler können sich zum Beispiel gezielt auf Prüfungen vorbereiten.



© Marius Bormann - Fotolia.com

## NACHHILFE MULTIMEDIAL

Internet, Smartphone-Apps, Computerspiele: Neue Medien haben eine große Anziehungskraft auf Kinder. Verschiedene Lernangebote kombinieren diese Begeisterung für die digitale Welt mit Lerninhalten aus der Schule. Online-Vokabeltrainer, Erklärvideos auf YouTube oder Lernspiele – das Angebot wächst stetig. Doch schauen Sie auch hier genau hin, welche Inhalte abgedeckt werden und ob sich das Angebot als Lernbegleitung für Ihr Kind eignet.

### Nachhilfelehrer aus dem Netz

Ziemlich neu auf dem Nachhilfemarkt ist die Lernbegleitung via Webcam. Wie im Einzelunterricht bespricht der Nachhilfelehrer zu einem festgelegten Zeitpunkt Lernaufgaben mit Ihrem Kind. Die Online-Nachhilfe kombiniert so multimediale Lernerfahrung mit individueller Einzelnachhilfe. Arbeitet Ihr Kind gerne mit dem Computer, braucht aber die individuelle Unterstützung eines Nachhilfelehrers, ist das eine geeignete Form, die zudem sehr flexibel einsetzbar ist.



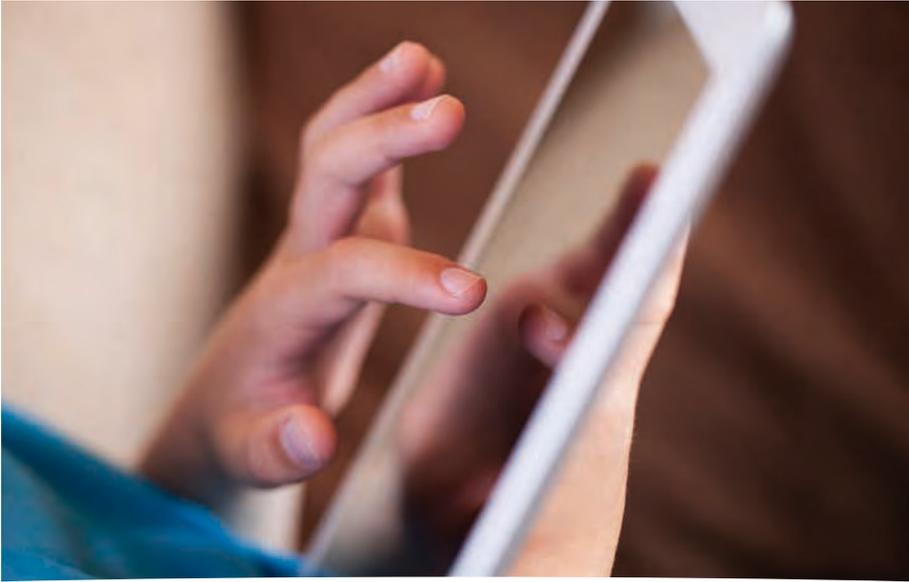
**TIPP:**  
Ihr Kind sollte den Umgang mit dem Computer kennen.  
Nur dann kann es effektiv mit Online-Angeboten lernen.

### VORTEILE DER ONLINE-NACHHILFE

- Der Einsatz ist räumlich und zeitlich flexibel.
- Geeignete Nachhilfelehrer müssen nicht aus der Umgebung kommen, dadurch auch größere Fächerauswahl möglich (auch Exotenfächer).
- Der Nachhilfelehrer geht auf die individuellen Fähigkeiten und Defizite Ihres Kindes ein.
- Gezielte Nachfragen während der Nachhilfe sind möglich.

### DARAUF IST ZU ACHTEN

- Die Chemie zwischen Nachhilfelehrer und Schüler sollte stimmen.
- Ihr Kind sollte sich auf die Nachhilfestunde konzentrieren. Ist es abgelenkt, kann der Lehrer nicht gezielt darauf einwirken.
- Der Nachhilfelehrer sollte über aktuelle Unterrichtsinhalte Bescheid wissen.
- Halten Sie regelmäßig mit Ihrem Kind und dem Nachhilfelehrer Rücksprache.



© Stockphoto.com/1943367

## COMPUTERGESTÜTZTE NACHHILFE

Als Alternative oder Ergänzung zu Nachhilfelehrern bieten sich computer-gestützte Lernprogramme an. Viele Kinder beschäftigen sich gerne mit dem Computer. Deshalb sind die Lerneffekte hier besonders groß.

*Lernspiele vermitteln einen weiteren Zugang zu den Inhalten des Unterrichts. Die Schüler tauchen emotional in die Geschichten ein und lösen spielerisch Aufgaben, um zum Beispiel einen der Helden der Geschichten zu befreien. Auf diese Weise verarbeiten sie den Lernstoff noch einmal auf eine ganz andere Weise.*

**Conni Kastel**  
Grundschullehrerin

## COMPUTERGESTÜTZT

### Spielerisches Lernen mit digitalen Lerneinheiten

Die Lerninhalte sind bei einigen Lernprogrammen in spannende Geschichten verpackt. Kinder lernen so ganz nebenbei, meistens in einer fiktiven Welt. Bei kleineren Lern- und Übungsrückständen und als regelmäßige Lernbegleitung ist die digitale Nachhilfe die richtige Wahl und eine gute Ergänzung zum Schulunterricht. Kommt Ihr Kind mit dem Lernprogramm gut klar, können Sie anders als bei fachspezifischer Nachhilfe mit einem Lernprogramm zudem gleich mehrere Fächer abdecken.

### VORTEILE COMPUTERGESTÜTZTER LERNPROGRAMME

- Kindern bringt das spielerische Lernen am Computer Spaß.
- Ihr Kind kann im eigenen Tempo, selbst motiviert und selbst gesteuert lernen.
- Computer sind geduldig und objektiv.
- Die Lerninhalte sind zu jeder Zeit von jedem Ort abrufbar.
- Die Lernprogramme sind relativ kostengünstig.

### DARAUF IST ZU ACHTEN

- Sie sollten wissen, womit sich Ihr Kind am Computer beschäftigt.
- Prüfen Sie, ob das Programm über einen Elternzugang Einblick in die Lernwelt und die Arbeit Ihrer Kinder bietet.
- Die Programme sollten auf die Lehrpläne der Bundesländer abgestimmt sein.
- Gute Lernprogramme sollten eine werbefreie Umgebung anbieten.
- Die Lerneinheiten dürfen nicht zu lange dauern. Sie sollten das Wissen in kleinen Häppchen vermitteln.

## WELCHES PENSUM IST SINNVOLL?

Wie lange Ihr Kind nach der Schule lernen sollte, hängt vom Alter und von der Lernform ab. Ältere Kinder können sich über längere Zeitspannen konzentrieren als Grundschüler. Darüber hinaus gilt es zu beachten, ob sie spielend am Computer lernen oder im intensiven Austausch mit einem Nachhilfelehrer.

- Nutzt Ihr Kind ein computergestütztes Lernprogramm, so bieten sich tägliche Lerneinheiten an. Schon 15 Minuten am Tag reichen aus, um den Unterrichtsstoff zu vertiefen.
- Nachhilfelehrer lernen idealerweise ein bis zwei Mal pro Woche mit Ihrem Kind. Bei Grundschulern ist eine Dauer von 45 Minuten sinnvoll. Für ältere Kinder dürfen die Einheiten 90 Minuten lang sein – mit einer kurzen Pause.

*Gut ist, wenn Kinder ohne Stress lernen.  
Dann wird auch ohne gezielte Lernabsicht ganz  
beiläufig sehr effizient gelernt.*

**Prof. Dr. Una Röhr-Sendlmeier**  
Psychologisches Institut in Bonn



### UNSER TIPP:

Integrieren Sie die Nachhilfe sinnvoll in den Alltag und achten Sie darauf, dass noch Zeit für Freizeitaktivitäten bleibt.



## WORAN ERKENNE ICH GUTE NACHHILFEANGEBOTE?

Seit einigen Jahren werden Nachhilfeschulen und Online-Angebote von unabhängigen Institutionen geprüft. Der TÜV Rheinland sowie der TÜV Nord haben bereits über 1.000 seriöse Anbieter zertifiziert. Der TÜV Rheinland beispielsweise vergibt anhand von mehreren Kriterien das Zertifikat „Qualitätsstandard Nachhilfe“.

### Überprüft werden dabei u. a.:

- Qualität der individuellen Förderung
- Qualifizierung der Lehrer
- Dokumentation des Lernfortschritts
- Größe der Lerngruppen

Besonders empfehlenswerte digitale Bildungsmedien werden unter anderem mit der Comenius-Auszeichnung von der Gesellschaft für Pädagogik und Information e.V. oder mit dem deutschen Bildungsmedienpreis „digita“ prämiert.

### Um nominiert zu werden, müssen die Medien überzeugen in:

- inhaltlichem Angebot
- pädagogisch-didaktischer Konzipierung
- grafischer und technischer Gestaltung

Ebenfalls empfehlenswert sind Lernprogramme von Anbietern, die mit der Wissenschaft kooperieren. Sie orientieren sich an den aktuellen Forschungsmethoden. Ihr Lernkonzept wird oftmals nicht nur wissenschaftlich begleitet, sondern auch überprüft.

### ÜBERSICHT GÜTESIEGEL

- Comenius-EduMedia-Siegel
- TÜV Nord-Zertifikat
- Bildungsmedienpreis digita
- TÜV Rheinland-Zertifikat
- RAL-Gütezeichen

### AUCH NACHHILFE-VERBÄNDE VERPFLICHTEN IHRE MITGLIEDER ZU QUALITÄTSSTANDARDS

- Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e.V. (VNN)  
[www.nachhilfeschulen.org](http://www.nachhilfeschulen.org)
- Bundesverband inhabergeführter Nachhilfeschulen e.V. (BiN)  
[www.nachhilfeverband.org](http://www.nachhilfeverband.org)

*Wir prüfen die Einrichtungen auf ihre Seriosität, Leistungsfähigkeit und Qualität. Diese freiwillige Kontrolle von Nachhilfeinstituten stellt für Eltern und Schüler deshalb eine gute Entscheidungshilfe bei der Auswahl des richtigen Anbieters dar.*

**Natalie Engst**  
Experte von TÜV Rheinland:  
TÜV Rheinland: „Auf Qualität bei Nachhilfe achten“



© piessmaster - Fotolia.com

## WO FINDE ICH DAS PASSENDE ANGEBOT?

Sie wissen, welche Nachhilfeform für Ihr Kind geeignet ist? Dann gibt es verschiedene Anlaufstellen, um eine gute Lernunterstützung für Ihr Kind zu finden:

- Freunde, Mitschüler und Lehrer sind gute Ansprechpartner bei der Suche nach der passenden Nachhilfe. Sie können über Erfahrungen berichten und mit Empfehlungen weiterhelfen.
- Lehrer kennen möglicherweise geeignete Lernprogramme oder auch Schüler aus höheren Klassenstufen, die als Nachhilfelehrer infrage kommen.
- Viele Anbieter und Privatpersonen inserieren Anzeigen in regionalen Zeitungen oder in öffentlichen Einrichtungen wie Bibliotheken.
- Über verschiedene Portale im Internet lassen sich ebenfalls Nachhilfelehrer und Lernprogramme finden.
- Achten Sie bei der Auswahl auf Qualitätskriterien (s.S. 20f.).

## HILFREICHE ADRESSEN

### Bundesweite Online-Datenbanken für die Nachhilfe-Suche

[www.betreut.de/nachhilfe](http://www.betreut.de/nachhilfe)  
[www.erstenachhilfe.de](http://www.erstenachhilfe.de)  
[www.nachhilfepartner.de](http://www.nachhilfepartner.de)  
[www.nachhilfeportal.de](http://www.nachhilfeportal.de)  
[www.tutoria.de](http://www.tutoria.de)

### Zertifizierte Nachhilfeeinstitute

[www.nachhilfe-schuelerhilfe.com](http://www.nachhilfe-schuelerhilfe.com)  
[www.studienkreis.de](http://www.studienkreis.de)

### Gütesiegel

[www.comenius-award.de](http://www.comenius-award.de)  
[www.digita.de](http://www.digita.de)  
[www.gigamaus.de](http://www.gigamaus.de)  
[www.ina-schulen.de](http://www.ina-schulen.de)

### Über scoyo

scoyo wurde 2007 in Zusammenarbeit mit Pädagogen, Fach- und Mediendidaktikern konzipiert und bereits mehrfach ausgezeichnet. Zur Gründung investierte die Bertelsmann AG in die Entwicklung der Lernplattform und unterstützte zahlreiche Studien, um die Lerninhalte bestmöglich auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abzustimmen. Mit Lernstoff für die Klassen 1 bis 7 in den wichtigsten Fächern bietet der Lernspezialist scoyo das umfangreichste internetbasierte Lernangebot in Deutschland. Die Kinder arbeiten in sicherer und werbefreier Umgebung. Das Portal ist TÜV-geprüft und zertifiziert durch die FSM (Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia).  
[www.scoyo.de](http://www.scoyo.de)